

Wichtige Informationen zum

Girls'Day

Mädchen-Zukunftstag



Liebe Eltern!

Am Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag, der jedes Jahr am 4. Donnerstag im April stattfindet, öffnen Unternehmen und Organisationen ihre Türen für Mädchen ab Klasse 5. Sie informieren über ein breites Spektrum von Ausbildungsberufen und Studiengängen in den Bereichen Technik, Naturwissenschaften, Informationstechnologie und Handwerk. Mädchen können ihre Fähigkeiten praktisch erproben, wichtige Kontakte knüpfen und Frauen in Führungspositionen und als Unternehmerinnen kennen lernen.

► Warum ein Zukunftstag speziell für Mädchen?

Fehlende Informationen über Ausbildungsberufe und Studiengänge lassen Mädchen bisher eher auf bekannte, meist »frauentypische« Berufe zurückgreifen. Damit schöpfen sie ihre Begabungen und Berufsmöglichkeiten nicht voll aus. Der Girls'Day als Mädchenspezifisches Angebot, bei dem Schülerinnen ihre Talente, Fähigkeiten und Interessen entdecken können, bietet hier eine besondere Chance für Mädchen und für Unternehmen und Organisationen, die qualifizierten und motivierten Nachwuchs suchen.

► Was können Sie tun, um Ihre Tochter bei der Berufsfindung zu unterstützen?

Sie kennen Stärken und Begabungen Ihrer Tochter, können ihre Interessen fördern und sie auf ihrem Entscheidungsweg begleiten. Bieten Sie Unterstützung bei der Suche nach einem geeigneten Girls'Day-Platz an. Informationen über Veranstaltungsangebote in Ihrer Region finden Sie unter »**Aktion suchen**« unter www.girls-day.de. Sprechen Sie mit den Lehrkräften Ihrer Tochter, ob eine Teilnahme am Girls'Day bereits geplant wird. Über die Girls'Day-Website finden Sie Kontakt zu regionalen Institutionen (»**Arbeitskreiskarte**«) und können ein Infoblatt für Mädchen online bestellen oder herunterladen.

► Was lernen die Jungen am Girls'Day?

Auch Jungen orientieren sich häufig eindimensional, ohne das volle Berufswahlspektrum zu beachten. An sie richten sich schulische und außerschulische Veranstaltungen – ausschließlich für Jungen. Erkundigen Sie sich dazu in der Schule Ihres Kindes. Viele Initiativen und Netzwerke haben sich bereits des Themas jungengerechter Förderung in den Bereichen Berufswahl, Lebensplanung und Sozialkompetenzen angenommen. Informationen bietet das Servicebüro »Neue Wege für Jungs« unter www.neue-wege-fuer-jungs.de.

► Wie ist die Schule am Mädchen-Zukunftstag beteiligt?

In nahezu allen Bundesländern wird eine jährliche Teilnahme am Girls'Day ab Klasse 5 von den Kultusministerien empfohlen. Für die Schulen ist der Aktionstag – besonders in Verbindung mit einer altersgemäßen Vor- und Nachbereitung – ein sinnvoller Baustein zum Thema Berufsorientierung. Wird seitens der Schulleitung oder generell in Ihrem Bundesland die Teilnahme am Girls'Day als Schulveranstaltung gewertet, dann sind die Schülerinnen über die Schule unfallversichert. Ist die besuchte Veranstaltung auf der **Aktionslandkarte** im Internet unter www.girls-day.de eingetragen, sind die Teilnehmerinnen subsidiär unfall- und haftpflichtversichert.

► Weitere Informationen und Unterstützung finden Sie unter www.girls-day.de

Ab dem 1. März ist auch die Girls'Day-Hotline erreichbar: 0521.106 - 73 54 (Mo-Fr, 14 bis 18 Uhr)

Bundesweite Koordinierungsstelle
Girls'Day – Mädchen-Zukunftstag
Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V.
Wilhelm-Bertelsmann-Str. 10
33602 Bielefeld
fon 0521.106 - 73 57
fax 0521.106 - 73 77

eltern@girls-day.de

Antrag auf Freistellung vom Unterricht

Empfänger/in

Name der Schule | Ort

Schulleitung bzw. Klassenlehrer/in

Meine Tochter:

möchte am am  teilnehmen.
Bitte Datum eintragen Mädchen-Zukunftstag

Ich bitte Sie daher, sie an diesem Tag vom Schulunterricht freizustellen bzw. eine Teilnahme im Rahmen einer Schulveranstaltung zu ermöglichen.

Junge Frauen in Deutschland verfügen über eine besonders gute Schulbildung. Dennoch entscheiden sich Mädchen im Rahmen ihrer Ausbildungs- und Studienwahl noch immer für ein eingeschränktes Spektrum von Berufsfeldern oder Studienfächern. Damit schöpfen sie ihre Möglichkeiten nicht voll aus, den Betrieben aber fehlt gerade in technischen und techniknahen Bereichen zunehmend qualifizierter Nachwuchs. Auch in Führungspositionen und als Unternehmerinnen sind Frauen in Deutschland noch zu selten vertreten.

Der Mädchen-Zukunftstag vermittelt Schülerinnen einen Einblick in Berufsfelder und Studiengänge, die Mädchen im Prozess der Berufsorientierung eher selten in Betracht ziehen. Unternehmen, Betriebe, Hochschulen, Forschungszentren und viele andere Institutionen öffnen ihre Türen für Schülerinnen ab der fünften Klasse und ermöglichen Betriebserkundungen, Mitmachaktionen und Informationsgespräche.

Meine Tochter nimmt an einer Veranstaltung in folgendem Unternehmen | folgender Organisation teil:

Unternehmen | Organisation

Ansprechpartner/in

Absender/in

Name

Straße

PLZ | Ort

Datum

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

Informationen erhalten Sie bei der Bundesweiten Koordinierungsstelle unter www.girls-day.de oder per eMail über info@girls-day.de.

GEFÖRDERT VON



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



AKTIONSPARTNER



INITIATIVE D²¹

Bundesagentur für Arbeit

